

---

Subject: Hilfe! Pille als Therapie bei androgenetischen Haarausfall

Posted by [Micha\\_lea](#) on Wed, 15 Jun 2022 08:14:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

nach langen überlegen, hab ich mich nun auch überwunden und mich hier angemeldet.

So wie es aussieht leide ich unter androgenen oder androgenetischen Haarausfall.

Seit der Geburt meiner Kinder vor 8 und 6 Jahren, nahm das Unheil seinen Lauf. In der Schwangerschaft hatte ich die tollsten Haare, aber nach der Entbindung, jeweils nach ca. 4 Jahren begann der Haarausfall. Er wurde wieder etwas besser nach weiteren 4 Monaten und es wuchsen auch neue Haare nach. Leider wurde es aber nicht mehr richtig gut und ich leide seitdem unter Haarausfall. Mein Scheitel wird immer lichter, Geheimratsecken wandern immer weiter. Ich bekomme Sonnenbrand auf der Kopfhaut.

Pille nahm ich seitdem keine mehr. Mein erstes Kind war eine künstliche Befruchtung, da ich damals anscheinend PCOS hatte bzw habe. Regaine habe ich auch probiert, half super, allerdings bekam ich fürchterliche Kopfhautprobleme und musst es absetzen. Meine Hormonwerte liegen alle im Normbereich. Außer das Sexualhormon-bindendes Globulin ist erhöht (bei 160, max. Wert 149) Ich habe noch dazu schlechte Haut, teilweise Akne und vermehrten Haarwuchs. Aber meine männlichen Hormone sind nicht erhöht.

Ich habe mich immer sehr gegen die Pille gewehrt, da es mir eigentlich sehr gut ging ohne, bis auf den HA, der mich extrem belastet. Ich hatte sogar einen regelmäßigen Zyklus seit den Schwangerschaften (das 2. Kind kam natürlich) . Zuvor hatte ich überhaupt keinen Zyklus.

Jetzt hab ich aber nachgegeben und auf anraten meiner Frauenärztin mit der Pille begonnen.

Bin bei der 1. Packung und hab noch 8 Pillen bis zur 1. Pillenpause.

Und sie hilft. Meine Haut ist soviel besser, der Haarausfall ist fast weg und meine Körperbehaarung wächst langsamer nach (Ich epiliere) aber ich fühle mich irgendwie nicht gut damit. Hab Stimmungsschwankungen, Brustschmerzen, fühle mich aufgeschwemmt. Bin schlapp und antriebslos und habe keine Lust auf Sport, was sehr untypisch ist für mich. Wenn ich die Pille absetzt, wird mein Körpergefühl wieder besser aber der Haarausfall wieder schlimm. Ich bin 36, meine FA sage ich kann die Pille nehmen bis ich 50 bin. Ich weiß wirklich nicht ob ich das will.

Hat jemand einen Erfahrungswert für mich oder einen Ratschlag?

Ich weiß nicht was ich tun soll.

Danke fürs Zuhören bzw. Lesen

Liebe Grüße

Micha

---

---

Subject: Aw: Hilfe! Pille als Therapie bei androgenetischen Haarausfall

Posted by [Lola94](#) on Tue, 12 Jul 2022 10:38:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo :)

Wie lange hast du die Pille vor den Schwangerschaften genommen? Und hat sie dir vorher geholfen?

Lg

---

---

Subject: Aw: Hilfe! Pille als Therapie bei androgenetischen Haarausfall

Posted by [Micha\\_lea](#) on Tue, 12 Jul 2022 11:50:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Lola,

ich hatte die Pille ca. 10 Jahre genommen, vielleicht waren es auch nur 9. Ich hatte in der Zeit keine Probleme mit Akne oder Haarausfall. Ich nahm damals die Belara. Auch nach dem Absetzen ist mir weder Haarausfall oder Akne aufgefallen.

Das kam alles erst nach der Schwangerschaft.

Liebe Grüße

---

---

Subject: Aw: Hilfe! Pille als Therapie bei androgenetischen Haarausfall

Posted by [Lola94](#) on Sat, 16 Jul 2022 09:06:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Puhh... Das ist echt schwierig... Also es kann ja auch sein, dass mit den männlichen Hormonen alles in der Norm ist aber du reagierst halt sehr empfindlich darauf... Ich bin eigentlich gegen die Pille aber in dem Fall würde ich sie tatsächlich nehmen.. Aber du musst das entscheiden, entweder du nimmst sie und hast Haarmässig Ruhe aber andere wehwehchen oder eben weglassen und Lichter werdendes Haar... Hast du dich denn schon mal von mir einem Endo durchchecken lassen? Weil ich finde Frauenärzte sind da manchmal ungenau...

LG

---